

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

5.7.1860 (No. 182)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182.

Donnerstag den 5. Juli

1860.

Der Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereines werden zu einer Samstag den 7. Juli, Abends 5 Uhr, im Lokal der Gesellschaft Eintracht abzubaltenden Generalversammlung ergebenst eingeladen. Die Gegenstände der Tagesordnung sind: 1) die Verhandlung über den Antrag: den geringsten jährlichen Beitrag für künftighin eintretende Mitglieder auf Einen Gulden festzusetzen; 2) die Wahl eines neuen Verwaltungsrathes. Karlsruhe, den 4. Juli 1860.

Der Verwaltungsrath.

Dankagung.

Liebesgaben habe ich erhalten: von Ungerannt 3 fl. 30 kr. für Kranke; von E. S. 10 fl. für die Diakonissenanstalt; von Ungerannt 1 fl. für die evangelischen Diaspora-Gemeinden. Mit herzlichem Dank. Karlsruhe, den 1. Juli 1860.

Th. Roth, Stadtpfarrer.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene den Bierbrauer Andreas Jost'schen Kindern von hier gemeinschaftlich gehörige Liegenschaft wird

Montag den 16. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer, Kronenstr. Nr. 1, wiederholt der Theilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten sein wird.

Eine zweistöckige Behausung in der Langenstraße Nr. 13 mit vollständiger Bierbrauereieinrichtung, großem Hof mit Garten, welcher sich zu einem Bauplatz eignet, neben Metzger Diefenbronner Witwe und Witwe Bärge gelegen; Schätzungspreis 9500 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber bei Notar Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des pensionirten Hofmusikus Franz Böbalein werden am

Donnerstag den 5. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

die Fahrnisse, bestehend in Gold und Silber, Büchern, Herrenkleidern, Bettung, Werkzeug, Schreinwerk, Hausrath, einem Vorrath Holz;

Nachmittags 3 Uhr:

verschiedene Musikalien, eine werthvolle Violine und eine Guitarre in dem Haus kleine Herrenstraße Nr. 11 öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 25. Juni 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Versteigerung alter Einriedigungs-Materialien.

Aus Großh. Hardwalde werden gegen Baarzahlung versteigert:

Freitag den 6. d. M.

64 Loose alte Dieben,

40 " " forlene Palisaden,

4 " " Dielenschwarten.

Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr auf der Grabener Allee am Schröder-Stafforter Weg.

Friedrichsthal, den 1. Juli 1860.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Werhart.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des dahier verstorbenen Schreiners Karl Wagner von Gochsheim werden am

Freitag den 6. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthause zum Kaiser Alexander verschiedene Fahrnisse, als: Manneskleider, Bettung, Weißzeug, eine Hobelbank und sonst verschiedenes Schreinerhandwerkzeug gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 4. Juli 1860.

W. Köffel, Waisenrichter.

Hausversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Ehefrau des verstorbenen Accisors Reis dahier, Ernestine, geborene Kölig, wird am

Freitag den 13. Juli 1860,

Nachmittags 3 Uhr,

ein zweistöckiges Wohnhaus mit Zubehörden in der Amalienstraße Nr. 51, Eck der Amalien- und Hirschstraße, neben Kaufmann Mall und Maurermeister Mayer, im Hause selbst der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert werden. Das Haus enthält

2mal

1mal

1mal

1mal

1mal

1mal

2mal

12. Juli

geräumigen gewölbten Keller, im untern Stock 7 Zimmer und 1 Küche, im obern Stock 9 Zimmer und 2 Küchen; der gerichtliche Anschlag beträgt 15,000 fl.

Die näheren Bedingungen können bei Baifensrichter Friedrich Schneider, Erbprinzenstraße Nr. 25, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Juni 1860.

Versteigerung von Forderungen.

Donnerstag den 3. Juli 1860,

Nachmittags 5 Uhr, werden im Gasthause zum Kaiser Alexander die zur Gantmasse der Mehler Babette Schumm Wittve gehörigen Forderungen an 19 Schuldner im Rennewerthe von 565 fl. 28 kr. mit Bewilligung des Gläubiger-Ausschusses öffentlich an den Meistbietenden zu Eigenthum versteigert, wobei bemerkt wird, daß mehrere Forderungen ergiebig sind, wenn man Zeit hat, es abzuwarten.

Hiezu ladet die Liebhaber, wie auch die Gläubiger ein

Der Massepfleger: **Serrenschmidt.**

Verkauf eines Wohnhauses.

Der unterzeichnete Verwaltungsrath beabsichtigt das der badischen allgemeinen Versorgungsanstalt eigenthümlich zugehörige Wohnhaus Nr. 28 in der Erbprinzenstraße dahier aus freier Hand zu verkaufen.

Dasselbe enthält einen geräumigen Keller; im untern Stock des Hauptgebäudes 4 Zimmer, 1 Alkof und 1 Küche; im obern Stock 5 Zimmer nebst 1 Alkof und 1 Küche; einen geräumigen Speicher mit 2 Mansardenzimmern; im Seitengebäude 3 Zimmer; im Hintergebäude 3 Zimmer, 1 Küche und einen Keller.

Die näheren Bedingungen sind auf dem Sekretariatsbureau der Anstalt, Amalienstraße Nr. 25, woselbst auch Angebote entgegengenommen werden, zu erfahren. Ebenfalls haben sich auch Diejenigen zu melden, welche das Haus zu besichtigen wünschen.

Karlsruhe, den 18. Juni 1860.

Badische allgemeine Versorgungs-Anstalt.
Verwaltungsrath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Hirschstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, nebst heizbarem Mansardenzimmer, Küche und allen sonstigen Erfordernissen, an eine stille Familie zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Hirschstraße Nr. 10 ist der zweite Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkof und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Kronenstraße Nr. 20 sind zwei Logis, bestehend jedes in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten; das eine sogleich und das andere im Oktober zu beziehen. Es wird auf eine kleine Familie reflektirt.

Zimmer zu vermieten.

Kasernenstraße Nr. 1, ebener Erde, ist bis 1. August ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, Eingang Hofthor.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 23, im zweiten Stock auf die Straße gehend, sind zwei schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, auf den 1. August oder auch später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sind im innern Zirkel Nr. 32 zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Auf den 1. August sind zwei schöne große, gut möblirte Zimmer in schönster Lage der Stadt, jedes mit besonderem Eingang, an solide Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße (große) Nr. 6, im zweiten Stock, sind auf 1. August zwei gut möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Zwei möblirte Zimmer sind auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere Ludwigsplatz Nr. 59.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

An einen einzelnen, soliden, ruhigen Herrn sind in der Jähringerstraße Nr. 110 im dritten Stock zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer mit besondern Ausgängen, das vordere mit zwei Fenstern auf die Straße ohne vis-à-vis, das andere mit einem Fenster nach dem Hof, auf den 1. August oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 33 ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, parterre, auf die Straße gehend, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, nicht möblirte Zimmer vornenheraus parterre sind auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten im innern Zirkel Nr. 8.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 4 sehr geräumigen, heizbaren Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten ist an eine stille Familie auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Wo? erfährt man auf dem Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung (zu ebener Erde im Hinterhaus), bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, ist auf den 23. Oktober l. J. an zwei oder höchstens drei Personen zu vermieten. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

12

2. unkl.

3. unkl.

2

3

8

1. unkl. Göchler.

1. unkl. Kömhildt.

1. unkl. Nomburger.

1. unkl. Rauh.

1. unkl. Müller.

1. unkl. v. Amerongen.

1. unkl. v. Boja.

1. unkl. Kaufman.

1. unkl. v. Boja.

1. unkl. Regere.

1. unkl. C.B. Gohres.

1. unkl. B. Weber.

1. unkl.

1. unkl. Große Müller.

2mal. by
Pfefferle.

Durlach.
Wohnung zu vermieten.
Sophien-Strasse Nr. 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten; auch kann auf Verlangen der beim Haus liegende Garten dazugegeben werden.

2mal. 2.
Wormsberg
Helminger

Wohnungsgesuch.
Ein lediger Beamte sucht für sich und seine Mutter auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 4 - 5 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2mal.
Wormsberg

Wohnungsgesuch.
Wer eine Wohnung von 7 bis 9 Zimmern mit Stallung und Remise, wo möglich mit Garten, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten beabsichtigt, wolle unter der Bezeichnung F. K. seine Adresse abgeben auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Saffner, Kronenstrasse Nr. 18.

by

Zimmergesuch.
Es wird ein unmöbliertes Zimmer zwischen der Ramin- und Kronenstrasse zu mieten gesucht. Das Nähere Karl-Friedrichstrasse Nr. 1 im zweiten Stock.

by

Bermischte Nachrichten.
[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen und waschen kann, sich auch gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Zähringerstrasse Nr. 76 im Hinterhaus.

2mal.

Gesuch.
Ein fleißiger Bursche findet bei autem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Lüselberger & Comp., Kronenstrasse Nr. 5.**

2mal.

Maschinenschlosser-Gesuch.
Zwei tüchtige, selbstständige Maschinenschlosser auf Dampf- und Werkzeugmaschinen finden gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei
G. Sebold in Durlach.

by

Stellegesuch als Kellner.
Ein junger Mann sucht als Unterkellner eine Stelle. Zu erfragen bei Bierbrauer Eisele, der Dragonerkaserne gegenüber.

2mal.
Kramer
Eisenbahn

Lehrlings-Gesuch.
In ein hiesiges Geschäft, en détail et en gros, wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenes junger Mann, israelitischer Confession, sogleich in die Lehre aufzunehmen gesucht. Wo? ist zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Verlorenes Papiergeld.

Vor einigen Tagen wurden hier ohngefähr **130 Thaler** Papiergeld in Papierumschlag vom Bahnhof bis zum Schloßplatz verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen angemessene Belohnung im Hotel Große abzugeben.

by

Zugeflogener Kanarienvogel.

Ein vor einigen Tagen zugeflogener Kanarienvogel kann von dem Eigentümer gegen die Einrückungsgebühr in der Ritterstrasse Nr. 22 (dritter Stock, Eingang links) in Empfang genommen werden.

by

Klavier-Verkauf.

Zähringerstrasse Nr. 61 steht ein gut erhaltenes Klavier für einen Anfänger und wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

2mal. 4.
Huth,
Kronenstrasse

Maculatur.

Bei **Müller & Gräff** ist Maculatur (großes Format) zu haben, per Ries 1 fl. 54 kr., größeres Format 2 fl. per Ries, per Buch 6 fr.

2mal
H.

Anzeige.

Wer Hofbaar zopfen will, melde sich Kronenstrasse Nr. 10. Ebenfalls sind zwei Mistbeete sammt Fenstern und einige neue Verchlänge billig zu verkaufen.

2mal.
M. Reutlinger.

Empfehlung.

Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bugen, und nimmt auch Wäsche stückweise an, welche pünktlich und schön besorgt wird. Zu erfragen in der Erbprinzenstrasse Nr. 25 im Hinterhaus ebener Erde.

3. 4.
Schütz, i. d. S.
Kronenstrasse

Privat-Bekanntmachungen.

C. Urleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt frisch angekommenes ächtes **Selterfer Wasser**,
frisches **Friedrichshaller Bitterwasser**, **Emser Kränchen- und Homburger Wasser**, sowie
Alschaffenburg: Sodener jod-bromhaltige Sool-Quelle, und frisches **Bichy-Wasser** (Grande Grille) u. u.

2mal.

Mineralwasser,

als: **Emser Kränchen, Selterfer, Petersthaler Peters-, Salz- und Sophienquelle** und **Friedrichshaller Bitterwasser**, empfiehlt in frischer Füllung

15. 24mal.
J. S. S.
Kronenstrasse
Mörschlag
Kronenstrasse

Wilhelm Schmidt,

Neckarzweitschen,

schöne, empfiehlt
Conradin Haugel.

2. 4mal.
18. 2. 27.
Juli.

3. *Werbung.*
Mineralwasser,
 ächtes Selterfer, Emser, Friedrichshaller und
 Pilsner Bitterwasser, Rissinger Nagozzi, ist
 in frischer Füllung eingetroffen bei
Theodor Bauer,
 Zähringerstraße Nr. 78.

Zmal. 2.
Werbung
Empfehlung
Tresterbranntwein,
 altes Oberländer
Zwetschgen- und Kirschwasser
 empfehle ich zum Ansetzen der Früchte
 zu den billigst gestellten Preisen.
S. Kamm,
 Zähringerstraße Nr. 25.

Zmal.
Louis Bipperer,
 Eck der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30,
 empfiehlt:
 ächtes Oberländer **Kirsch- und Zwetschgen-**
wasser, sowie besten **Fruchtbranntwein** zum
 Einmachen von Früchten.
 Ferner frisch angekommenes **Mineralwasser,**
 als: Selterfer, Emser, Rissinger Nagozzi und
 Friedrichshaller Bitterwasser.

Zmal.
Aechtes Klettenwurzel-Haaröl
 in großen und kleinen Gläschen
 von **Karl Zahn** in Gotha
 nebst **Wachspomade** ist wieder eingetroffen bei
Fried. Herlan.

Ellen 14
Werbung
Wein-Lager
 von **C. Herlin,** Amalienstraße Nr. 37.
 In ganz reiner Qualität werden abgegeben:
 1) **Zeller, rother, Auslese** 1857r 1 fl.
 2) **Schloß Staufenberg** 1857r 48 fr.
 3) **Markgräfler** 1857r 30 fr. und 24 fr.
 4) **Klingelberger** 1858r 24 fr.
 5) **Kaiserstübler** 16, 18, 20 fr. per Maas.
 Nr. 1, 2, 3, 4 zu feinen Flaschenweinen geeignet.
 Fässer werden dazu verabreicht.

Zmal. 2.
Werbung
Empfehlung
Anzeige und Empfehlung.
 Bei herannahendem Quartal und den Woh-
 nungsveränderungen empfehle ich mich im Wischen
 der Böden und werde jede Bestellung auf's Pünkt-
 lichste besorgen. Auch ist Wische in allen Farben
 bei mir zu haben.
Karl Hengst, Bodenwischer,
 alte Waldstraße Nr. 35.

Zmal.
Converten-Cattune
 in großer Auswahl bei
L. S. Leon Söhne.

Java-Cigarren,
 25 Stück 18 fr. — 100 Stück 1 fl. 9 fr. —
 1000 Stück 11 fl.,
 sehr preiswürdig und jedem Raucher einer
 wohlschmeckenden Cigarre zu empfehlen bei
Fr. Baumüller,
 Langestraße Nr. 58.

Meinen verehrlichen Abnehmern zeige ich
 hiermit an, daß die so sehr beliebten
Londres-Cigarren
 zu 1 fr. per Stück
 in der früheren guten Qualität wieder einge-
 troffen sind und empfehle ich dieselben nebst
 einigen Sorten

Embalema-Cigarren
 zu 1 1/2 fr. per Stück
 in vorzüglich guter und ganz abgelagerter
Waare zur geneigten Abnahme.
S. Kamm,
 Zähringerstraße Nro. 25.

Schnellkochtöpfe,
 welche ihre Trefflichkeit bewährt haben, Porzellan,
 Steingut, Glas, Crystall, Todtenkränze empfiehlt
Louis Rein,
 Lammstraße Nr. 6.

Aechtes Persisches Insekten-
Pulver,
 das sicherste und bewährteste Mittel gegen alle
 die Wohnungen, Möbel, Betten, Kleider und
 den Körper belästigende Insekten, ist von un-
 schädlicher, giftfreier Eigenschaft und wird in
 Fläschchen mit meinem Namen und Siegel versehen,
 sowohl einzeln als in größern Partien zum Wieder-
 verkauf, nebst Gebrauchsanweisung, abgegeben bei
Conradin Haagel.

Wanzeninktur,
 untrüglige, empfiehlt
F. W. Feldbausch,
 Eck der Kreuz- und Zähringerstraße.

F. Kunzer's
photographischer Glas-Salon
 zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.
 Für gute Ausführung wird garantiert.

Gelbe Mark-Pomade,

für Kinder von dem besten Erfolge, Löpfe zu 8 und 15 kr., das Loth 3 kr., empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn.

Für die **Naturbleiche** in **Kandern** bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an und sichere dabei die schnellste und beste Bedienung zu.

Christian Riempp.

Schuhe und Stiefel

besten Qualität, als: Stiefel für Herren von Wachsleder mit Elastik das Paar 6 fl. 30 kr. bis 7 fl., Lederstiefel 7 bis 8 fl., Zeugstiefel 6 fl., Zeugschuhe 5 fl. 24 kr., Pantoffel von Zeug oder Leder von 1 fl. an; Damenstiefel das Paar von 2 fl. 30 kr. an, Schuhe von Zeug oder Leder 2 fl. 30 kr.; für Kinder Zeugstiefel, Lederstiefel und Ohrenschuhe in großer Auswahl bei

J. Ettlinger, Schuhmachermeister.

Geiger'sche Bierhalle.

Heute, Donnerstag den 5. Juli,

Gesang-Produktion

des Bassisten **Smith** aus London mit Gesellschaft,

bestehend aus Terzetten, Duetten und Bass-Arien, nebst Vorträgen auf dem Holz- und Strobinstrument.

Anfang 7 Uhr.

Dienstnachricht.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschlieung vom 1. d. M., Nr. 1097, allergnädigst geruht, dem Glasermeister **Christian Markstahler** dahier, das Prädikat „Hofglaser“ zu verleihen.

Museum.

Donnerstag den 5. Juli findet bei günstiger Witterung von 6 bis 9 Uhr Militärmusik im Garten statt.

Der Vorstand.

Karlsruher Turnverein.

Die Mitglieder desselben werden hiemit in Kenntniss gesetzt, daß Donnerstag den 5. d. M. eine **außerordentliche Hauptversammlung** im „König von England“ abgehalten wird, wozu um starke Betheiligung sehr gebeten wird.

Tagesordnung: 1) Berichterstattung über das Coburger Turnfest von den Abgeordneten.

2) Verbesserung der Statuten.

3) Besprechung wegen ein abzuhaltendes Schau-turnen.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Der besprochene Gesangsausflug der Mitwirkenden, an welchem auch die übrigen Vereinsmitglieder theilnehmen können, findet bei günstiger Witterung kommenden Samstag Nachmittag statt.

Man versammelt sich um 2 Uhr am Bahnhof.

Sommertheater in Karlsruhe.

(Clever'sche Bierhalle.)

Donnerstag den 5. Juli.

Sennora Pepita,

mein Name ist Meyer.

Schwank mit Gesang in 1 Akt, von R. Hahn.

Vorher:

Der gerade Weg der beste.

Lustspiel in 1 Akt, von Kogebue.

Anfang der Vorstellung 6 Uhr.

Bei ungünstigem Wetter ist dieselbe Vorstellung in der Halle.

G. Seyde.

Den unter Adresse C. M. in Nr. 60 der bekannten Straße abgeschickten Brief richtig erhalten und gebe hierdurch meinen Dank für die Mittheilung zu verstehen. Einem persönlich nähern Aufschluß hierüber, sowie der Eröffnung Ihres Namens sehe mit Vergnügen entgegen und werde nicht säumen, den weitem Dank Ihnen persönlich hierfür auszudrücken.

Karlsruhe, den 5. Juli 1860.

C. M.

Codesanzeige.

Schmerz erfüllt gebe ich hiermit meinen Freunden und Bekannten die Nachricht von dem am 3. Juli nach längerem Leiden in Baden erfolgten Hinscheiden meiner guten Frau, **Maria Ludowika, geb. Klee**, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 4. Juli 1860.

Karl Lichtenauer,
Großh. Fahrpostkassier hier,
nebst seinen beiden Söhnen.

Frankfurter Börse am 3. Juli 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	34½-35½	Preuss. Thlr.	1	45½-1
dito Preuss.	9	57½-58½	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	39½-40½	Hochb. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	29-30	pr. G. fein	52	15
20 Franc.-St.	9	17-18	Disconto . .	—	2 0/0
Engl. Sovereigns	11	36-40			
Gold pr. G. fein	793-798	—			

Unser reichhaltiges Lager

in seinen und ordinären Glas-, feinen Porzellan- und Steingutwaaren, sowie in Porte-monnaies, Cigarren-Etui's, Feuerzungen, Tischdecken zc. bringen wir hiermit unter Zusicherung der billigsten Preise und der reellsten Bedienung in empfehlende Erinnerung.

Karlsruhe, den 30. Juni 1860.

Arheidt & Cie.

Langestraße Nr. 62, gegenüber der Garnisonkirche.

3mal.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: am 3. Juli 16 Grad.

Notizen für Freitag 6. Juli:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fabrikversteigerung aus dem Nachlaß der S. Rückert Wittwe, 9 Uhr Vormittags, Blumenstraße Nr. 11.

Gestorben:

- 3. Juli. Karoline Hafner, ledig, alt 24 Jahre, Tochter des Comptoirdieners Hafner.
- 4. „ Wendelin Jüngst, Eisenbahnarbeiter, ein Wittwer, alt 60 Jahre.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Polthaus, Kfm. von Lüdenschied. Hr. Freimuth, Part. v. Basel. Hr. Klein, Fabr. von Willingen. Hr. Hüding, Kfm. von Unna. Hr. Korn, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Dörnte, Kfm. v. Barmen. Hr. Wirth, Part. v. Darmstadt.

Englischer Hof. Hr. Pörsgen, Rent. aus England. Hr. Baron von Helwig a. Pommeren Hr. Marweil, Part. v. Cincinnati. Hr. Bretschneider, Fabr. v. Gilt. Hr. Henry, Banquier v. Paris. Hr. Siegle, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Krause, Kfm. v. Chemnis. Hr. Wirth, Kfm. v. München. Sr. Durchlaucht Fürst Mettscheky mit Fam. u. Bed. us Rußland. Hr. Otterrieth mit Frau und Fel. Otterrieth, Rent. von Bern. Hr. Pitheret, Dr. von Balparaiso. Hr. Stählin, Rent. v. Paris. Hr. Lirolf, Major v. München. Hr. Späth, Kfm. v. Köln. Hr. Forthard, Kfm. v. Lausanne.

Erbrünnen. Hr. Graf von Stroganoff m. Bed. von St. Petersburg. Frau v. Koffe m. Bed. v. London. Hr. v. Merlen m. Frau v. Boulogne. Hr. Dr. Koch, Bürgermeister m. Sohn v. Leipzig. Hr. Reimann, Priv. v. Pforzheim. Hr. Reumann, Kfm. v. Zwickau. Hr. v. Willencue mit Frau v. Paris. Hr. v. Cerruile mit Frau v. Brüssel. Hr. Reiner, Oberhofgerichtsath von Mannheim. Hr. Dr. Enidnoh, Hofrath v. Moskau. Hr. v. Kniescht, k. k. österr. Hauptm. v. Baden. Hr. Reinboldt mit Frau v. Danzig. Hr. Kletmann, Priv. v. Elberfeld. Hr. Frankhoffer, Priv. v. Lausanne.

Goldener Adler. Hr. Stügge, Kaufm. v. Waldshut. Frau Matsner mit Tochter von Frankfurt. Hr. Schenk, Kfm. v. Berlin. Hr. Wolbert, Kunstmüller v. Schiltach. Hr. Bittermann, Kfm. v. Neu-Strelitz. Frau Hauser von Marktgröningen. Hr. Pfleger, Schuldirektor v. Pforzheim. Hr. Lehmann, Kfm. v. Ludwigshafen. Hr. Phillippi, Kfm. v. Mos. Hr. Bräuning, Fabr. v. Hanau. Hr. Maurer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Vink, Kfm. v. Würzburg. Hr. Koller, Fabr. v. Pforzheim.

Goldener Karren. Hr. Stolz, Part. v. Ottenheim. Hr. Armbruster, Propr. von Fahr. Hr. Littel, Metzgermeister v. Kiegl.

Grüner Hof. Hr. Sezkorn, Part. mit Fel. Tochter v. Marburg. Hr. Hörg, Kfm. v. Würzburg. Hr. Engler, Part. v. Wiesbaden. Hr. Müller, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Steinmeh, Kfm. von Frankfurt. Hr. Romershausen, Kfm. v. Eisenach. Hr. Graf, Part. v. Paderborn.

Hôtel Große. Hr. Fuchs, Kaufm. von Berlin. Hr. Sontag und Hr. Brul, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Schubert, Kfm. v. Fahr. Hr. Kauffmann, Kürschner v. Tuttlingen. Hr.

Witterungsbeobachtungen

im Groß botanischen Garten.

3. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	28" 2.5"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16 1/2	28" 3"	Nord	hell
6 " Abds.	+ 17	28" 3"	"	"
4. Juli				
6 U. Morg.	+ 10 1/2	28" 1/4"	Öst	umwölkt
12 " Mitt.	+ 19	28" -"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 18	28" -"	Südwest	"

Tegeter, Kfm. von Leipzig. Hr. Zahn, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Stabel-Billeter, Kfm. v. Zürich. Hr. Siebert, Priv. v. Freiburg. Hr. Plakhoff, Fabr. mit Fam. und Bed. v. Elberfeld. Hr. Deber, Gasthofbesitzer von München. Hr. Kramer, Priv. v. Basel. Hr. Frit, Priv. v. Bruchsal. Hr. Kall, Fabr. v. Wien. Hr. Friedrich, Fabr. v. Stettin. Hr. Bergmann, Kfm. von Lyon. Hr. Kraus, Kfm. von Göttingen. Hr. Busch u. Hr. Ullmer, Kfl. v. Solingen. Hr. Ullmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hrg, Kfm. von Mannheim.

Römischer Kaiser. Hr. Ullrich, Control. v. Waldshut. Hr. Luz, Kfm. v. Eisenach. Hr. Binger, Kfm. v. Mainz. Hr. Bugg, Privat. von Hannover. Hr. Haager, Fabr. v. Braunschweig.

Nothes Haus. Hr. Schulze, Sänger v. Dessau. Hr. Eemann, Fabr. v. Dietendorf. Hr. Kyprenheim, Privat. v. Buchen. Hr. Wilhelmi, Partik. mit Frau von Stuttgart. Hr. Knobloch, Beamter v. Breslau. Hr. Hupf, Fabr. v. Graben. Hr. Armbruster, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Dicmer, Architekt v. Heidelberg. Hr. Käfer, Ing. v. Speier. Hr. Ebb, Kfm. von Etenkofen. Hr. Schwarz, Postprakt. von Salem. Hr. Hammel, Kfm. von München. Hr. Walde, Gastgeber von Mannheim. Hr. Luckner, Prof. v. Leipzig. Hr. Tassler, Reisender v. Zürich.

Waldhorn. Hr. Bauscher, Kaufm. von Hanau. Hr. Seligmüller von Würzburg. Hr. Raub und Hr. Thoma, Rechtspraktik. v. Neustadt. Hr. Thoma, Bezirksgerichts-schreiber von Landau. Hr. Schneider, kön. bayer. Steuer-erheber v. Langenberg. Fel. Baumgärtner u. Frau Kubert von Paris. Hr. Humpel, Weinbändler von Landau. Hr. Dr. Apoth. mit Frau v. Rudesheim. Hr. Tausen, Fabr. v. Zürich. Hr. Schönfeld, Kfm. v. Aschaffenburg.

Weißer Löwe. Hr. Banberger, Aktuar v. Eberbach.

In Privathäusern.

Bei Kaufm. J. Westheimer: Hr. Schilbesheim, Kfm. v. Bonn. — Bei Kaufm. G. Dollmätz, Vater: Hr. Glöckner, Ingen. v. Frankfurt. — Bei Rosine Behle, Wittwe: Karoline Hamm von Ehlingen. — Bei Lokomotivführer Hügle: Hr. Künste, Unterlehrer v. Friesenheim und Frau Straub v. Morsee. — Bei Direktor Mosdorf: Fel. Dietrich v. Raiblingen. — Bei Landamtsbote Weg: Frau Karoline Weg von Pforzheim. — Bei Regierungsrath Godel: Hr. Godel, Oberlieutenant v. Mannheim. — Bei Dr. Kusel: Frau Kusel mit Fam. v. Paris. — Bei Ministerialrevisor Patissel: Frau Verwalter Patissel v. Mannheim. — Bei Frau Revisor Dvologe: Fel. Holzmann von Freiburg. — Bei Fel. Keiling: Fel. von Löwenich v. Erlangen. — Bei Kanzleiasistent Gaa: Luise Burkard von Steinbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.